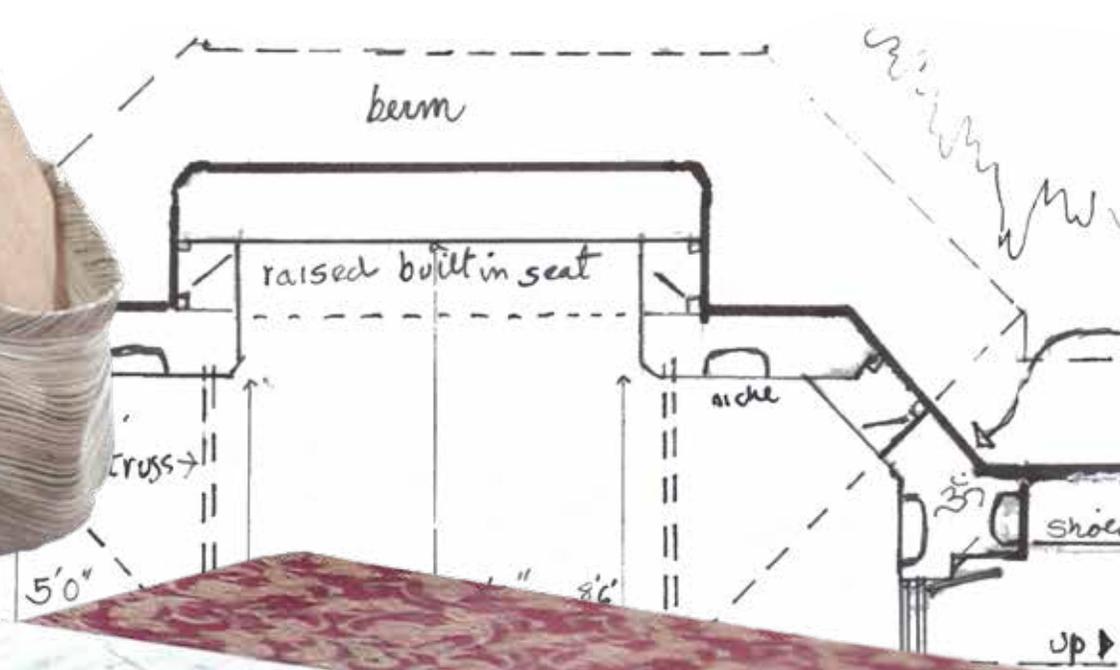




Didi Contractor

Leben im Lehmhaus

Ein Film von Steffi Giaracuni



SYNOPSIS

„Didi Contractor – Leben im Lehmhaus“ nähert sich mit dokumentarischen Mitteln und poetischer Sprache einer Künstlerin und Architektin. Die von ihr gestalteten Häuser und deren Bewohner, die natürlichen Materialien – Lehm, Bambus, Schiefer und Flussstein – sowie die Landschaft Nordindiens sensibilisieren uns für ihre Vision und die globalen Fragen über den Umgang mit Mutter Erde.





SYNOPSIS

Lange Version

Am Fusse des Himalayas, im Nordwesten Indiens realisiert Didi Contractor seit zwanzig Jahren mit Leidenschaft ihre architektonischen Visionen, die nicht immer zu den Vorstellungen ihrer Auftraggeber passen wollen.

Ihre Häuser verbinden traditionelle und moderne Architektur. Sie gleichen Installationen, Skulpturen, Kunstwerken aus Lehm, Bambus, Schiefer und Flussstein und zollen der Natur in jede Himmelsrichtung ihren Respekt.

Tag und Nacht arbeitet die heute 86-jährige. Sie träumt den Entwurf und entwirft den Traum. Sie skizziert nur grob, aber proportioniert auf den Punkt genau.

Ihre Architektur ist ökonomisch und ökologisch nachhaltig.

Aus aller Welt kommen Studenten, die ihre Architektur als Teil des Ökosystems verstehen und traditionelle Techniken praktizieren wollen. Sie erleben die Verwirklichung eines erforderlichen neuen Denkmodells der Architektur, das Landschaft und Haus miteinander vereint.



Schon als kleines Mädchen
entwarf ich in meinen Tag-
träumen immer wieder das Haus,
in dem ich leben wollte.

Didi Contractor

Dharmalaya Institut

Bir • Gebaut von 2012 bis heute





ANMERKUNG DER REGISSEURIN

Steffi Giaracuni

Seit über 20 Jahren stellt sich Didi Contractor mit ihrer Art zu Bauen den komplexen Herausforderungen, wie Klimawandel, Energiekrise und Schadstoffminimierung. Dabei hat sie sich fortwährend durchgesetzt und widersetzt - gegen traditionelle Rollenbilder, gegen anhaltende Paradigmen der Kolonialgeschichte oder gegen die Modernisierung nach westlichem Vorbild.

Für mich ist Didi Contractor eine mutige und starke Frau und ich bin begeistert von ihren architektonischen Visionen. Mit diesem Film möchte ich nachvollziehen, wie aus einer Vision ein Haus entsteht, das sich in allem unterscheidet, was ich bis dato in meinem Leben kennengelernt habe. Ihre Häuser sind überzeugende Beweise einer möglichen konsequenten alternativen Wohn- und Lebensform, die ich erleben möchte. Ich will den Einfluss ver-

stehen, den unsere täglichen Entscheidungen auf unsere Umwelt haben. Ganz nah dran will ich wissen, wie und wo Didi Contractor lebt und arbeitet, mit wem sie sich austauscht, was sie interessiert und beschäftigt und was sie zum Bauen dieser Lehmhäuser führt.

Für die Länge eines Filmes, im Dunkel eines Kinosalles möchte ich die Zuschauer mitnehmen in die faszinierende Welt von Didi



Contractors realisierten Visionen. Ich möchte mit diesem Film Mut machen, an ungewöhnliche Ideen zu glauben und sich ein Leben lang dafür einzusetzen.



Ich fühle mich sehr mütterlich,
wenn ich ein Haus für jemanden baue.

Didi Contractor

DIDI CONTRACTOR

Didi Contractor wurde 1929 in Minneapolis Minnesota geboren. Ihre Eltern, der deutsche Edmund Kinzinger und die amerikanische Alice Fish Kinzinger, waren expressionistische Maler und gehörten zur Künstlergruppe des Bauhaus der 20er Jahre. In dieser Tradition wuchs Didi Contractor auf und studierte ebenfalls Kunst, obwohl sie sich schon als kleines Mädchen zur Architektur hingezogen fühlte. Das Bewusstsein dieser frühen Jahre im 20. Jahrhundert

vermittelten ihr jedoch, dass sie als Frau nicht Architektur studieren durfte. 1951 heiratete sie den jungen indischen Ingenieurstudenten Narayan Contractor und begann mit ihm ein neues Leben in seinem fernen Heimatland Indien. Während die Kinder heranwuchsen, verband Didi Contractor sich immer tiefer mit der neuen Kultur. Das Kunststudium wurde zur Basis für ihre weitere Entwicklung in Design und Architektur.





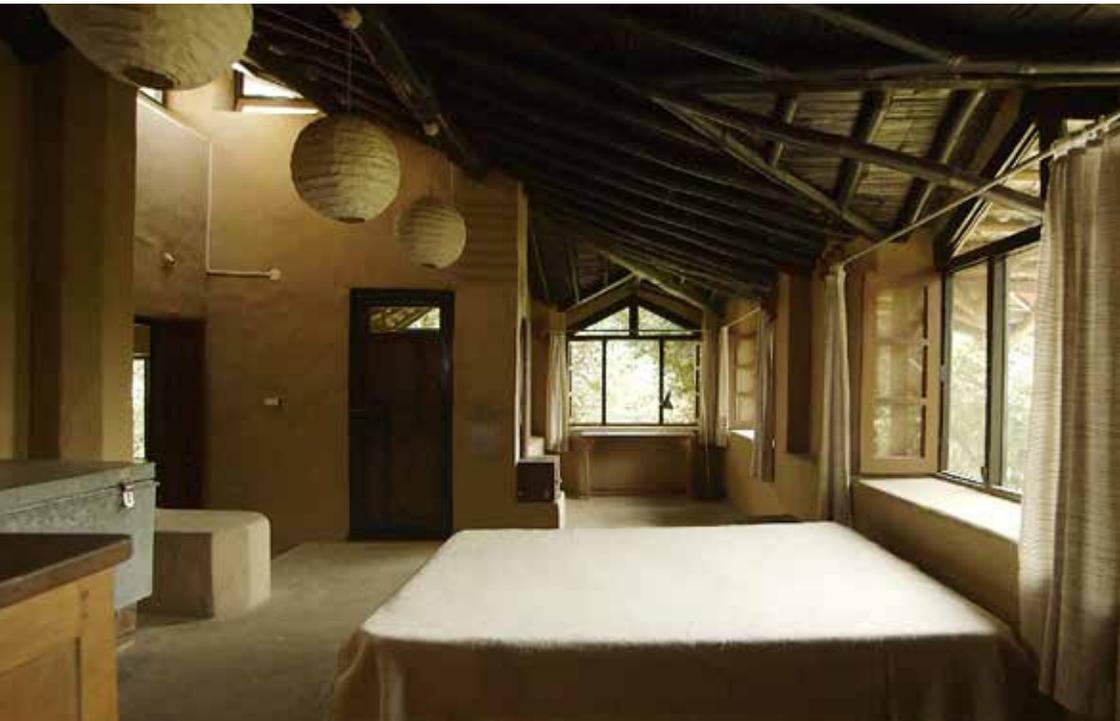
Sambhaavnaa Institut
Mensa
Kandbari • Erbaut 2014



ARCHITEKTUR

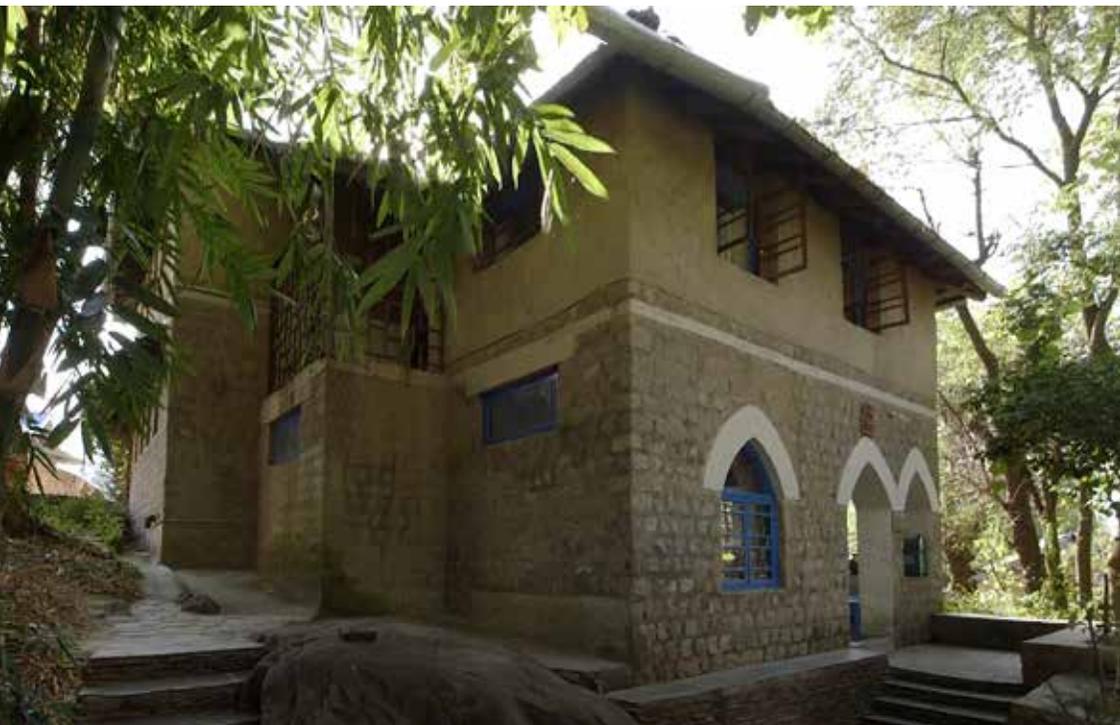
Das Leben in einem Lehmhaus verändert viele Dinge. Am stärksten verändert sich die Wahrnehmung von Endlichkeit. Lehm ist solch ein besonderes Material. Es ist die Erde an sich.

Monisha Mukundan – Filmzitat



Sadhanas Haus
Rakkar • Erbaut 2000

ARCHITEKTUR



Nishtha Klinik
Rakkar • Erbaut 1995

Das ist eine Idee nach Gandhi,
dass, wenn man ein Haus baut,
die Materialien nicht von weiter
als 3 Meilen kommen sollten.
Was natürlich auch bedeutet,
dass das Geld im Dorf bleibt.

Barbara Nath-Wiser – Filmzitat



Naresh Kumar • Öko-Baumeister

Monisha Mukundan • Autorin

Sadhana Vohra • Klinische Psychologin

>>



MIT ...

Sourabh Phadke • Architekt

Ruud Kooloos • Architekturstudent

Jugal Kishore • Töpfer

>>



Joginder Singh • Fotograf und Architekt

Deepa Bhushan • Anwältin und Verwaltungsratsmitglied des Samhaavnaa Instituts

<<



Chitra Vishwanath • Architektin

Dr. Barbara Nath-Wiser • Ärztin und Leiterin von Nishtha

Mark Moore • Mitbegründer des Dharmalaya Instituts

<<



© Bela Böke

REGISSEURIN STEFFI GIARACUNI

Steffi Giaracuni studierte Mediengestaltung an der Bauhaus Universität Weimar, und an der ZeliG, Schule für Dokumentarfilm, Fernsehen und Neue Medien in Bozen, Kamera für Dokumentarfilm. Seit 2006 Jahren lebt und arbeitet sie in Basel und realisiert

Dokumentarfilmprojekte als Regisseurin, Cutterin und Kamerafrau. „Didi Contractor – Leben im Lehmhaus“ ist ihr erster langer Kinodokumentarfilm als Regisseurin und Produzentin.

Filmografie

2011 **Zwischen Kommen und Gehen**

Kurzdokumentarfilm (Regie, Kamera, Schnitt)

2010 **Laura D’Oriano –**

Die geheimnisvolle Schweizer Spionin

TV-Dokumentation (Schnitt)

2007 **Brüder**

Kinodokumentarfilm (Kamera)

2006 **Per chi vien su dalla campagna**

Kurzdokumentarfilm (Schnitt)

2005 **Seringal – Das Versprechen der Ministerin**

TV-Dokumentation (Schnitt)

2003 **Nelken für Reisch**

Kurzdokumentarfilm (Regie)



© Senso

MITWIRKENDE, TEAM UND PRODUKTION

Produktionsjahr: 2016
Laufzeit: 81 min
Ton: 5.1 Dolby Digital
Untertitel: Deutsch

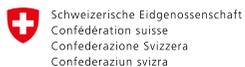
Eine individuofilm Produktion
Basel, Schweiz

In Koproduktion mit Xaras Media
Frankfurt am Main, Deutschland und
Norma Giannetta, Zürich, Schweiz

© **individuofilm | Xaras media |
Norma Giannetta | 2016**

Montage	Britta Kastern
Kamera	Maria Rank
Ton	Senso
Komposition	Nico Contesse Fatima Dunn
Farbkorrektur	Bahman Kormi
Grafik	Christina Albert
Tonmischung	Bernhard Leimbrock Herold Studios, Frankfurt a. M.
Produzentin	Steffi Giaracuni
Koproduzenten	Britta Kastern Bahman Kormi Norma Giannetta
Produktionsassistenten	Snehal Ramteke Neha Vaddadi
Untertitel	Tradukt
DCP-Master	Tweaklab

Gefördert von:





Sambhaavnaa Institut
Wasserturm
Kandbari • Erbaut 2014

Es fügt sich alles so gut in die
Landschaft ein. Es fühlt sich für
diesen Ort einfach richtig an.

Deepa Bhushan – Filmzitat

KONTAKT

Produzent Schweiz

individuofilm
Steffi Giaracuni
Palmenstrasse 28
CH-4055 Basel

☎ +41 76 4749472
✉ [individuofilm\(at\)me.com](mailto:individuofilm(at)me.com)

Koproduzent Deutschland

Xaras media GbR
Gartenstraße 96
Postfach 700843
DE-60596 Frankfurt am Main

☎ +49 69 977 642 66
✉ [info\(at\)xaras.de](mailto:info(at)xaras.de)

Koproduzent Schweiz

Norma Giannetta
Birmensdorferstrasse 249
CH-8055 Zürich

☎ +41 78 614 25 64
✉ [n.giannetta\(at\)gmx.ch](mailto:n.giannetta(at)gmx.ch)

Verleiher Schweiz

First Hand Films GmbH
Neunbrunnenstrasse 50
CH-8050 Zürich

☎ +41 44 3122060
🌐 www.firsthandfilms.com

🌐 www.didi-contractor-leben-im-lehmhaus.ch

📘 www.facebook.com/Didicontractor

DANKE

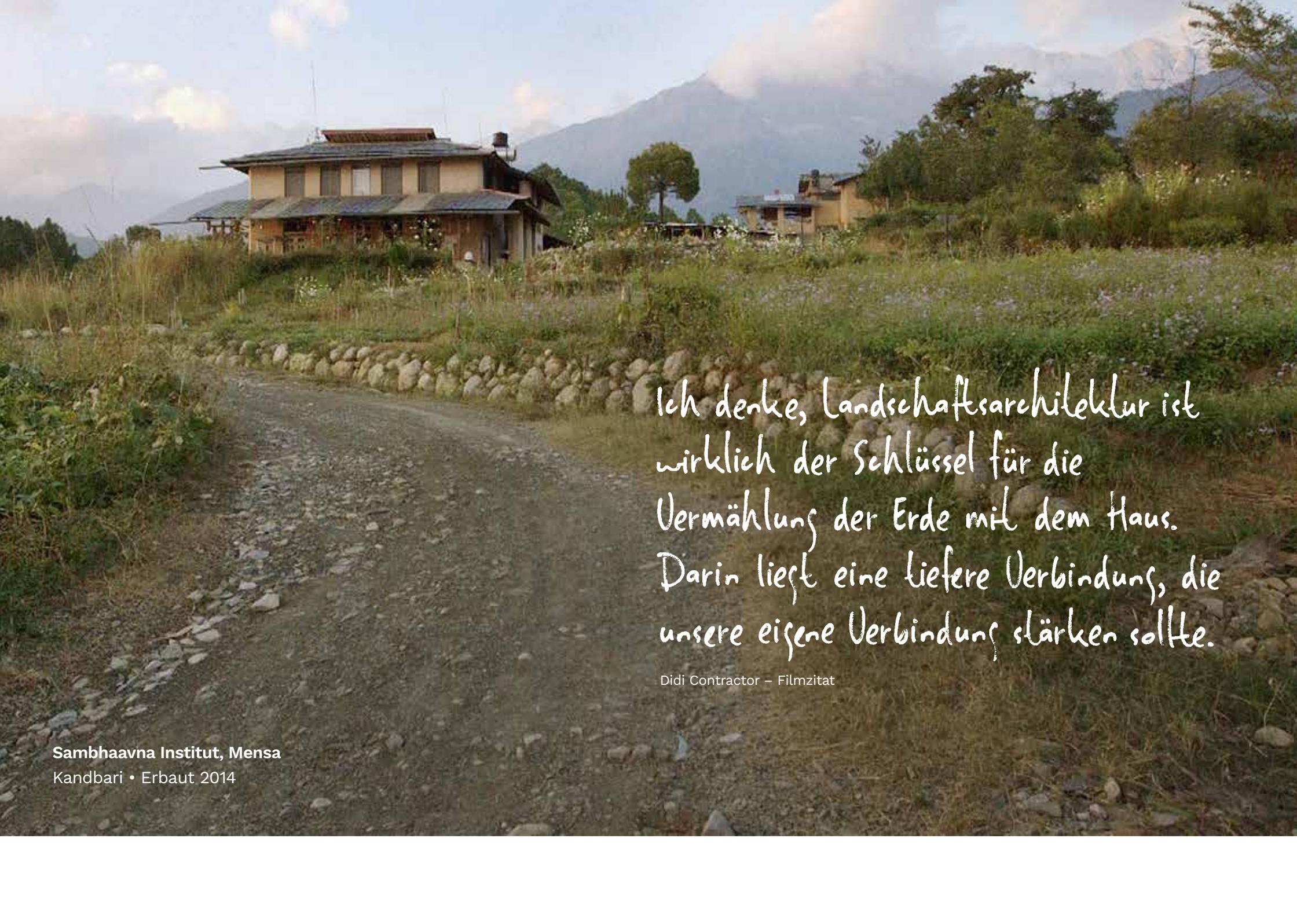
an alle Unterstützer auf wemakeit.com!

Hermann Amstad • Gisela Bächer
Thomas Bekmann • Jacek Ber-
zowski • Beverly Blum • Annette
Bott • Monika Brodbeck • Giacun
Caduff • Johannes Curio • Yahel
Ben David • Anya Desai • Simon
Dinello • Suresh, Anne, Ella & Tom
Dittrich • Astrid Dolci-Hunkeler
Hansjakob Eggenberger • Rea Eggli
Lewis Elbinger • Brian Garrison
Jens Haentzschel • Karen Harris

Daniel Huber • Daniel Hunziker
Sylvia Hurdle • Jeff Kagel • Chris
Kenyon • David Kläui • Heidi Köpfer
Patrizia Krug • Matthias Kümpel
Severin Lenel • Anita Leyh
Susanne Meili • May-Britt Meisser
Vittorio Moretta • Doris Müller
Maya Narayan • Erich Nussbaumer
Arlene Plevin • Thomas Reinhardt
Julian Reisenberger • Regula Rüegg
Pit Rütimann • Elvira Schwarz

Judith Sterz • Christoph Straten-
werth • Nancy Sutor • Mindy
Tauberger • Eveline Trachsel • Claude
Vaucher • Laura Walde • Senta
van de Weetering • Benjamin Wendt
Mirjam Weniger • Maria Wilcox
Jiasong Yuen • Dachverband Lehm
e.V. • Meyer & Salamon AG





Ich denke, Landschaftsarchitektur ist
wirklich der Schlüssel für die
Vermählung der Erde mit dem Haus.
Darin liegt eine tiefere Verbindung, die
unsere eigene Verbindung stärken sollte.

Didi Contractor – Filmzitat